

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907**

50 (19.2.1907) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 50. Drittes Blatt.

Dienstag, den 19. Februar

1907.

## Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch, den 20. Februar 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2810 Liter Weißwein, 1640 Liter Rotwein, 500 Liter Durbacher, 20 Stück Garten- und andere Schläuche, Turnschuhe, Spiegelschränke, Schiffschiff, Schreibstühle, 1 Kopierpresse, Sofa, Chaise-longue, 1 Sofa und 2 Fauteuils (grün), 1 Umbau, 1 Salonstuhl, 1 Schreibtisch, 1 Tisch (Mahagoni), 1 Sofa mit Umbau (grün), 1 Damenschreibtisch, 1 Postament, 1 Schlüsselschränken, 1 große Partie Damenhüte, Bänder, Federn, Sammet, Seidenstoffe, Tulle, Voas, Putzschmuck und Verschiedenes.

Darun anschließend mit Zusammenkunft Gde der Sofien- und Hirschstraße eine große Partie Baumaterial, Vangeräte, Wagen, Karren, Möbel, sonstige Haushaltungsgegenstände und anderes.

Versteigerung findet bestimmt statt.

Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände können eine halbe Stunde vor dem Beginn besichtigt werden.

Karlsruhe, den 18. Februar 1907.

Frei, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

3.1. Amalienstraße 15 ist eine freundliche, kleine Mansardenwohnung im Hinterhaus von zwei Zimmern zc. sofort oder später zu vermieten. Näheres im Schubgeschäft.

4.1. Bernhardsstraße 11 ist eine sehr schöne Parterrewohnung mit freier Aussicht auf den Bernhardsplatz von 3 Zimmern, Küche, Bad, Mansarde und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

Douglasstraße 11 ist eine schöne, ruhige, sonnige Wohnung von 4 Zimmern mit Küche und Zubehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstraße, ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.1. Marienstraße 25 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller im Hinterhaus für 180 M jährlich auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Vorderhaus, 3. Stock.

Sternbergstraße, parterre, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit allem Zubehör per 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Uhlstraße 3, 1 Treppe hoch.

Waldhornstraße 30 ist eine Mansardenwohnung von 2 geräumigen Zimmern nebst Küche und Kellerabteilung zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 105 im Laden.

Werderstraße 55 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

## Sternbergstraße 9

ist wegen Verletzung eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit üblichem Zubehör auf 1. März oder später zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15 II.

## Dreizimmerwohnung,

nächst der Ettlingerstraße.

ist im 2. Stock an ruhige Mieter zu vermieten. Näheres Schützenstraße 1 im Cigarrenladen zu erfragen. 3.1.

## Wilhelmstraße 45,

Gde Wilhelm- und Luisenstraße, ist in sehr ruhigem Hause im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balcon, Küche, Keller, Mansarde zc. auf 1. April 1907 zu vermieten. Näheres im Cigarrenladen daselbst. \*3.1.

## 2.1. 2 Zimmertwohnung

ist in der Leopoldstraße nächst der Amalienstraße sogleich zu vermieten. Näheres Schillerstraße 48.

## 4 Zimmerwohnung

mit Badezimmer, Balkon und allem Zugehör, freie Aussicht, in schönster Wohnlage, ist auf April zu vermieten. Näheres Schillerstraße 48, parterre. 2.1.

## Maler-Atelier

zu vermieten. Zu erfragen Douglasstraße 18 im 2. Stock links. \*3.1.

## Gesucht

auf 1. April eine Wohnung von 5-6 großen Zimmern, Badezimmer im 3. Stock der Bismarck-, Stefaniens- oder Hirschstraße, in der Nähe der Hirschbrücke. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1184 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

## Zimmer,

gut möbliert, zu vermieten: Kaiserstraße 87, S. III.

## Akademiestraße 15

ist ein möbliertes Zimmer mit Pension sogleich oder später zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch. \*

## Ablerstraße 5,

1 Treppe hoch, ist ein einfach möbliertes Zimmer mit guter Pension billig zu vermieten. \*

## Möbl. Zimmer,

zweifrig mit separatem Eingang, sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 32.

## Möbl. Mansardenzimmer

sofort zu vermieten. Näheres Marienstraße 32, 1 Treppe hoch.

Zwei große unmöblierte Zimmer, darunter ein geräumiges Schlafzimmer, sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 32. \*

## In gutem Hause

ist ein sehr freundliches, gut und hübsch ausgestattetes Zimmer zu vermieten. Wenn gewünscht, gute Pension. Näheres Durlacher Allee 4 im 3. Stock rechts.

## Hübsches möbliertes Zimmer

mit separatem Eingang ist an 1 oder 2 Herren sofort oder auf 1. März billig zu vermieten. Preis 7 M monatlich: Kronenstraße 3, Hinterhaus, 2. Stock rechts. \*

## Wohnung mit Frühstück

kann ein solider Arbeiter erhalten: Kapellenstr. 68 im 4. Stock, Hinterhaus. \*

## Zwei Schlafstellen

sind an eine Arbeiterin und einen Arbeiter bei einer Witwe billig zu vermieten: Marienstraße 81, 4. St. \*

## Geschäftszimmer-Gesuch.

\* Junger Rechtsanwalt sucht ab 15. März oder 1. April zwei geeignete Geschäftszimmer in guter Lage. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1197 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## \* Ein gut möbliertes, hübsches Zimmer

mit Pension wird auf 1. April bei geachteter Familie von städt. Kanzlisten gesucht. Offerten unter Nr. 1183 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## 2000 Mark

werden gegen prima Sicherheit aufzunehmen gesucht, event. auch Lebensversicherungsabschluss. Offerten unter Nr. 1187 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

## Dienst-Anträge.

\* Für sofort oder auf 1. März wird ein fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sowie in allen Hausarbeiten erfahren ist, gesucht: Herrenstraße 14 im 3. Stock.

\* Braves, tüchtiges Mädchen, welches sämtliche Hausarbeiten gut verrichten kann, wird bei gutem Lohn sofort oder 1. März gesucht. Näheres bei Frau Schönthaler, photogr. Atelier, Bahnhofstraße 50.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet gute dauernde Stelle auf sofort oder 1. März. Näheres Werderstraße 57, 2. Stock.

## Eine tüchtige Büglerin

auf Stärkwäsche findet dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn. Offerten unter Nr. 1194 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.1.

## Mädchen gesucht

per sofort, anständiges, fleißiges, das bürgerlich kochen kann. Näheres Karlstraße 27 II. \*

\* Ein braves, fleißiges

## Mädchen

wird auf 1. März gesucht. Kochen nicht erforderlich. Näheres Amalienstraße 28, 3. Stock.

## Auf 1. März.

Fleißiges, williges Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, findet gute Stelle und Gelegenheit das Kochen zu erlernen: Herrenstraße 48 II.

Köchinnen, Zimmermädchen, Mädchen für alle Arbeiten finden gute Stellen durch das Marthahaus, 2.1. Sofienstraße 52.

## Mädchen-Gesuch.

Für häusliche Arbeiten findet ein williges Mädchen auf sofort oder 1. März gute Stelle: Waldstraße 20, eine Treppe hoch.

Einfaches, williges Mädchen zur Hausarbeit gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Ablerstraße 40 im 2. Stock. \*

## Mädchen-Gesuch.

Ein einfaches, tüchtiges Mädchen, auch ein solches, welches auswärts schlafen könnte, gegen hohen Lohn von kleiner Familie auf sogleich gesucht: Kaiser-Allee 25 a, parterre.

## Zimmermädchen gesucht.

\* Suche zum sofortigen Eintritt ein tüchtiges Zimmermädchen aus guter Familie, das nur in guten Häusern diente, im Nähen, Bügeln, Servieren und den üblichen Haushaltungsgeschäften Erfahrung besitzt. Guter Lohn und gute Behandlung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Auf 1. März oder 1. April

ein fleißiges, gewandtes, zuverlässiges Mädchen gesucht, das einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann. Hoher Lohn. Näheres Durlacher Allee 4, 3. Stock rechts.

## Mädchen-Gesuch.

2.1. Zu kleiner Familie wird ein braves Mädchen, das kochen kann und Hausarbeit übernimmt, gesucht: Akademiestraße 16 im 3. Stock des Seitenbaues.

### Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kothen kann, findet **sofort** gute Stelle. Zu erfragen **Waldstraße 45 I.**

### Suche sofort

**1 Hotelzimmermädchen, 2 Küchenmädchen.**  
Bureau **Martin**,  
Bürgerstraße 9.

### Mädchen

finden dauernde Beschäftigung bei  
**Elkann & Baer**,  
Lachnerstraße 7/9.

### D. Suche sofort

**2 thier Kellnerinnen für Weinlokal, 2 Hotelzimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen.**  
Bureau **Dietrich**.

### K. Kellnerinnen,

einfache, für hier und auswärts, **Restaurationsköchin**, Privat-, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen **sofort** und auf **1. März** gesucht durch **Frau Bymowski-Kühlenthal**, Bahlingerstraße 72.

### F. 2 flotte Kellnerinnen

für erstes Bier-Restaurant nach **Frankfurt** **sofort** gesucht durch das Bureau **C. Fuhr**, Herrenstraße 9.

### M. Stellen finden;

Kellnerinnen in gute Lokale hier und auswärts; Privat- und Küchenmädchen durch **Frau Mayer**, Waldhornstraße 44.

### Buz.

Tochter anständiger Familie findet gute Lehrstelle unter günstigen Bedingungen: **Herrenstraße 48 II.**

### Fräulein

für die Nachmittagsstunden zu **2 Knaben** im Alter von **9 und 11 Jahren** zur Beaufsichtigung der Schularbeiten und zum Spazierengehen gesucht. Vorzustellen zwischen **8 und 5 Uhr** nachmittags **Schloßplatz 10 III.**

### Monatsfrau gesucht.

\* **Stefanienstraße 53** im **1. Stock** wird auf **sofort** für **täglich 2 Stunden** eine **Monatsfrau** gesucht.

### Buzfrau,

reinsliche, für einige Tage in der Woche gesucht. Näheres **Karlstraße 27 II.**

### F. Eine Buzfrau

**sofort** gesucht.  
Bureau **C. Fuhr**, Herrenstraße 9.

### E. Kellner.

\* Ein junger, flotter, gewandter **Restaurationskellner** mit guten Zeugnissen, circa **20 Jahre** alt, für ein **besseres, gutes Hotel** **sofort** gesucht. Näheres im Bureau **Eisenlöffel**, Bahlingerstraße 46, parterre.

### Hausbursche-Gesuch.

Ein jüngerer Hausbursche findet **sofort** dauernde Stellung bei hohem Lohn. Zu erfragen **Waldstraße 47.**

### Hausbursche,

welcher mit Pferden umgehen kann, wird **sofort** gesucht. Zu erfragen **Kronenstraße 22** im Laden.

### W. Suche per sofort:

**2 junge, saubere Hausburschen, 2 Hausmädchen, 3 Hotelzimmermädchen** für **1. Hotel**, **3 Küchenmädchen.**  
Näheres durch **J. Wolfarth's Bureau**, Adlerstraße 89.

### Hausbursche

gesucht im Alter von **16-18 Jahren**. Gute Zeugnisse erforderlich, Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### Stellen-Gesuche.

\* Ein Fräulein gehesten Alters, welches mehrere Jahre in einem **Woll- und Trikotwarengeschäft** tätig war, sucht auf **1. März** Stellung. Auch würde dasselbe die Leitung einer Filiale übernehmen. Gefl. Offerten unter **Nr. 1193** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein jüngeres Mädchen, welches das **Bügeln** erlernt hat, wünscht in einem größeren Geschäft Arbeit zu bekommen. Gefl. Offerten sind unter **Nr. 1195** im Kontor des Tagblattes erbeten.

### Eine tüchtige Restaurationsköchin

sucht **sofort** Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein **20 jähriges Mädchen**, das auch kochen kann, sucht **sofort** oder **1. März** bei einer besseren Herrschaft eine Stelle. Näheres bei

**Frau Griesbaum**,  
Ludwig Wilhelmstraße 16 II.

\*21. **Zwei junge, tüchtige Kellnerinnen**

suchen **sofort** gute Stellen. Zu erfragen **Bahnhofstraße 28, 4. Stock.**

### Beschäftigungs-Gesuch.

\* Eine gut empfohlene, unabhängige Frau sucht Beschäftigung, am liebsten den ganzen Tag. Näheres **Werderstraße 22** im **4. Stock.**

\*21. Das **Ausmauern, Putzen und Wischen von Herden und Oefen** wird **prompt** und **billig** besorgt durch

**F. Seitzelmann Nachf.**,  
**Woldemar Schmidt**,  
**Sauer**, Schwabenstraße 22.

### Ein junger Schnauzer,

rothaarig, mit weißem Halskranz gezeichnet, **Rübe**, ist **vorige Woche** abhanden gekommen. Abzugeben **Durlacherstraße 59.**

### Zu verkaufen

wegen **Wegzug** in bester Lage, **Mitte der Altstadt**, stets gut vermietbares, **rentables, 3 stöckiges** Privathaus mit **Gärten**. Offerten unter **Nr. 1188** an das Kontor des Tagblattes erbeten. **21.**

### Komplette Aussteuer,

bestehend aus **2 Bettladen** mit **Muschelaufsatz**, **2 Kisten**, **2 Matrasen**, **2 Polstern**, **1 Nachttisch** mit **Marmorplatte**, **1 Waschkommode** mit **Marmorplatte** und **Spiegel**, **1 Handuchständer**, **1 Chiffoniere** mit **Muschelaufsatz**, **1 Vertiko** mit **Spiegel**, **1 Salontisch**, **4 Stühlen**, **1 Divan** (die **Sachen** sind **Nußbaum**, **matt u. blank poliert**), **1 Küchenschrank**, **1 Küchentisch**, **2 Hockern**, **um den billigen Preis von 468 Mark** zu verkaufen: **Waldstraße 22** im **Laden.**

### Zwei alte Bettladen,

die eine mit **Rost**, **Matrasen** und **Kopfpolster**, sind **billig** zu verkaufen: **Kaiser-Allee 25 a, 4. Stock.**

\* Ein gut erhaltenes, starkes

### Herren-Fahrrad

ist **billig** zu verkaufen. Näh. **Belgierstraße 31 IV.**

### Zu verkaufen.

\* **Ladengeschäfte**, **Käseglocken** mit **Brett**, **Schinkenmesser** und **diverse** **Schauensterartikel** für **Delikatessengeschäfte**. Offerten unter **Nr. 1196** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Mehrere getragene

### Herren-Anzüge,

gut erhalten, für **große, kräftige** **Figur**, sowie ein **gebrauchter Gasherd** sind zu verkaufen: **Amalienstraße 27** im **3. Stock.**

### Promenade-Wagen,

wenig gebraucht, zu verkaufen: **Augartenstraße 69, 2. Stock.**

### Fässer-Verkauf.

\*21. **Drei neue, weingrüne Ovalefässer** von **736, 764 und 1100 Liter** **Gehalt**, sowie **runde Fässer** von **25 bis 350 Liter** **Gehalt** hat zu verkaufen **Ferd. Fellhauer**, **Küchenmeister**, **Waldstraße 54.**

### Zu verkaufen.

Ein **Schnauzer** (**Pfeffer** und **Salz**), **kleinere Rasse**, **sehr anhänglich**, ist zu verkaufen: **Schillerstraße 18.**

### Schnauzer,

zirka **1 Jahr** alt, **möglichst kurzhaarig**, **absolut** **wachsam**, zu **kaufen** **gesucht.**

**B. Kamphues**, **Kaiserstraße 199 b.**

### Italienisch — Französisch — Englisch,

auch **Spanisch** wird erteilt. **Lehrbuch** in **deutsch**, **engl.**, **franz.** oder **ital.** **Grammatik**. Auch werden **Uebersetzungen** besorgt. Näh. bei **G. Reusland**, **Friedenstraße 22.**

### Gold, Silber und Banknoten

vom **16. Februar 1907.**

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9.66
Engl. Sovereigns . . . " "	20.49	20.46
20 Francs-Stücke . . . " "	16.29	16.26
20 do. halbe . . . " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . " "	—	16.29
do. Kr. 20 St. . . . " "	17.—	16.29
Gold-Dollars . . . pr. Doll.	—	4.18 $\frac{1}{2}$
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	215.—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz fein Scheidegold " "	2804	—
Hochhaltiges Silber " "	97.—	95.—
Amerikanische Noten		
(Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.21 $\frac{1}{2}$
(Doll. 1—2) per Doll.	—	4.21 $\frac{1}{2}$
Belg. Noten . . . per Frs. 100	—	81.00
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	—	20.46
Franz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.00
Holländ. Noten . . . per fl. 100	—	169.10
Italien. Noten . . . per Lire 100	—	81.20
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	—	65.—
Russische Noten, Große		
per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.36	81.26

### Wetternachrichten aus dem Süden

vom **18. Februar** früh:

**Lugano** wolkenlos **12°** (**Nordföhn**), **Biarritz** heiter **5°**, **Nizza** wolfig **9°**, **Triest** wolkenlos **5°**, **Florenz** wolkenlos **0°**, **Rom** wolkenlos **3°**, **Tagliari** wolkenlos **9°**, **Brindisi** heiter **9°**.

### Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 18. Febr. 1907.

Hoher **Druck** erstreckt sich von einem über dem **Südwesten** gelegenen Kern aus **zungenförmig** in das **Binnenland** herein, während sich **Minima** über **Westrußland** und im **Norden** der **britischen Inseln** befinden; diese verursachen im **größten Teil** **Mittel-europas** **trübes** oder **unbeständiges** **Lauwetter** mit **Niederschlägen**. **Frost** herrscht nur noch in **Rußland**. **Meist** **trübes** **Wetter** mit **Niederschlägen** und **wenig** **veränderten** **Temperaturverhältnissen** ist zu **erwarten**.

### Witterungsbeobachtungen

der **Meteorologischen Station Karlsruhe.**

Febr.	Barometer	Therm. in C	Abf. Feucht.	Feucht. in Trop.	Wind	Himmel
16. Abd. 9 u.	753,8	2,7	5,4	96	SW.	bedekt
17. Mor. 7 u.	755,6	1,7	4,6	90	"	"
17. Mitt. 2 u.	752,8	4,1	4,9	80	"	"
17. Abd. 9 u.	752,6	4,1	5,7	93	"	"
18. Mor. 7 u.	755,5	3,7	5,6	93	W.	"
18. Mitt. 2 u.	754,5	7,7	5,1	65	SW.	heiter

Höchste **Temperatur** am **16. Febr.**: **5,1**; niedrigste in der darauffolgenden **Nacht**: **1,4**. **Niederschlagsmenge** des **16.**: **7,7 mm**. **Schneehöhe** **00 cm**.

Höchste **Temperatur** am **17. Febr.**: **5,0**; niedrigste in der darauffolgenden **Nacht**: **3,0**. **Niederschlagsmenge** des **17.**: **2,4 mm**. **Schneehöhe** **00 cm**.

**Wasserstand des Rheins** vom **18. Febr.** früh: **Schusterinsel** **86**, **Stülzand**: **86**, **Rehl** **130**, **fallen** **4**; **Maxau** **285**, **gestiegen** **3**; **Mannheim** **207**, **gestiegen** **6 cm**.

[2] III.

Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.

Im aktiven Heere.

Beck, Oberstlt. und Bats.-Kommandeur im 1. Bad. Leib-Gren.-Regt. Nr. 109, zum Stabe des Oldenburg. Inf.-Regts. Nr. 91 versetzt.

Proffius, Oberstlt. und Bats.-Kommandeur im 9. Bad. Inf.-Regt. Nr. 170, zum Stabe des 2. Oberhein. Inf.-Regts. Nr. 99 versetzt.

Saßes, Major z. D. und Bezirkskommandeur des Landw.-Bezirks Rastatt, der Charakter als Oberstlt. verliehen.

Ernannt, unter Stellung zur Disp. mit der gesetzlichen Pension:

die Majore und Bats.-Kommandeure: Zeitlos im 4. Bad. Inf.-Regt. Prinz Wilhelm Nr. 112, zum Kommandeur des Landw.-Bezirks Pforzheim.

Schubert im 6. Bad. Inf.-Regt. Kaiser Friedrich III. Nr. 114, zum Kommandeur des Landw.-Bezirks Oppeln.

Schlieben im 3. Ober-Elb.-Inf.-Regt. Nr. 172, zum Kommandeur des Landw.-Bezirks Bitterfeld.

Zur Dienstleistung kommandiert: Weiß, Major und Bats.-Kommandeur im Inf.-Regt. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111, unter Stellung zur Disp. mit der gesetzlichen Pension, beim Bezirkskommando Lörrach, derselbe trägt die Uniform des betr. Bezirkskommandos.

Zu Bats.-Kommandeuren ernannt: die Majore:

Treskow, aggreg. dem 1. Bad. Leib-Gren.-Regt. Nr. 109, im Regt.

Drygalski, aggreg. dem Fü.-Regt. von Gersdorff (Kurhess.) Nr. 80, unter Verletzung in das Inf.-Regt. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111.

Raymond, aggreg. dem 4. Bad. Inf.-Regt. Prinz Wilhelm Nr. 112, im Regt.

Berger, aggreg. dem 10. Lothring. Inf.-Regt. Nr. 174, unter Verletzung in das 6. Bad. Inf.-Regt. Kaiser Friedrich III. Nr. 114.

Hennings, aggreg. dem 9. Bad. Inf.-Regt. Nr. 170, im Regt.

Barnewitz, aggreg. dem 3. Ober-Elb.-Inf.-Regt. Nr. 172, im Regt.

Ernannt: Köhlich, Major, beauftragt mit Wahrnehmung der Geschäfte des Vorstandes des Bekleidungsamtes des XIV. Armeekorps, zum Vorstand dieses Bekleidungsamtes.

Beck, Major und Stabsoffizier des Bekleidungsamtes des XIV. Armeekorps, zum Vorstand des Bekleidungsamtes des III. Armeekorps.

Wille, Major und Mitglied des Bekleidungsamtes des VII. Armeekorps, unter Verleihung eines Patentbes seines Dienstgrades zum Stabsoffizier des Bekleidungsamtes des XIV. Armeekorps.

Verstet: Frhr. v. Bodt, Hauptm. im 6. Thüring. Inf. Regt. Nr. 95, in das 2. Bad. Gren.-Regt. Kaiser Wilhelm I Nr. 110.

Coqui, Oberst. im 2. Lothring. Inf.-Regt. Nr. 181, in das 9. Bad. Inf.-Regt. Nr. 170.

den Brincken, Lt. in der Maschinengewehr-Abteilung. Nr. 9, in das Großherzoggl. Mecklenburg. Jäger-Bat. Nr. 14.

Reander, Lt. im Großherzoggl. Mecklenburg. Jäger-Bat. Nr. 14, kommandiert zur Dienstleistung beim Schleswig-Holstein. Drag. Regt. Nr. 18, in dieses Regt.

Bergold, Lt. im Rhein. Jäger-Bat. Nr. 8, in die Maschinengewehr-Abteilung. Nr. 10.

Dreßler, Lt. im Bad. Fußart.-Regt. Nr. 14, in das 1. Westpreuß. Fußart.-Regt. Nr. 11.

Mit dem 1. April 1907 versetzt:

von der Unteroff.-Schule in Ettlingen: Hentschel, Oberst., in das Schleswig-Holstein. Inf.-Regt. Nr. 168.

Garnier, Oberst., in das Gren.-Regt. König Friedrich Wilhelm IV. (1. Pom.) Nr. 2.

Kummer, Oberst., in das Oldenburg. Inf.-Regt. Nr. 91.

Loewenich, Lt., in das Inf.-Regt. Graf Bose (1. Thüring.) Nr. 31;

zur Unteroff.-Schule in Ettlingen: Groeneveld, Oberst. im 3. Westpreuß. Inf.-Regt. Nr. 129.

Schmidt, Oberst., im Inf.-Regt. von Manstein (Schleswig.) Nr. 84.

Dominik, Lt. im Inf.-Regt. von Grolman (1. Posen.) Nr. 18.

Werlach, Lt. im Colberg. Gren.-Regt. Graf Sneydenau (2. Pomm.) Nr. 9;

zur Unteroff.-Schule in Jülich: Schrader, Oberst. an der Unteroff.-Vorschule in Neubreisach;

[8] III.

von der Unteroff.-Vorschule in Neubreisach: Conradi, Oberst., in das 4. Lothring. Inf.-Regt. Nr. 136.

Betri, Lt., in das 4. Westpreuß. Inf.-Regt. Nr. 140; zur Unteroff.-Vorschule in Neubreisach:

Donat, Lt. im 5. Niederschles. Inf.-Regt. Nr. 154, v. Kloeber, Lt. im Kaiser Alexander Garde.-Gren.-Regt. Nr. 1,

Kühns, Lt. im Kulmer Inf.-Regt. Nr. 141.

Zum Oberst. befördert: Brauer, Lt. im 4. Bad. Inf.-Regt. Prinz Wilhelm Nr. 112.

Dom 1. März 1907 ab auf ein Jahr zur Dienstleistung kommandiert:

Große, Lt. im 8. Lothring. Inf.-Regt. Nr. 159, zum 3. Bad. Drag.-Regt. Prinz Karl Nr. 22.

In dem Kommando zur Dienstleistung bei dem nachgenannten technischen Institut bis 31. März 1908 belassen:

Frhr. v. Linstow, Lt. im 7. Bad. Inf.-Regt. Nr. 142, bei der Gewehrfabrik in Erfurt.

Aus der Schutztruppe für Südwestafrika scheidet am 28. Februar 1907 aus und wird mit dem 1. März 1907 im Heere angestellt:

Erhardt, Lt. in der I. (Fuhrpark-)Kolonnen-Abteil., im 8. Bad. Inf.-Regt. Nr. 169.

Ein einjähriger Urlaub vom 1. März 1907 ab bewilligt:

Cramer v. Clausbruch, Hauptm. im 2. Bad. Gren.-Regt. Kaiser Wilhelm I Nr. 110.

Abschiedsbewilligungen.

Im aktiven Heere.

Rosenkranz, Lt. im 3. Ober-Elb.-Inf.-Regt. Nr. 172, auf sein Gesuch zu den Res.-Offizieren dieses Truppenregts. übergeführt.

Hohensee, Oberst. und Feldjäger im Reitenden Feldjägerkorps, auf sein Gesuch zu den Res.-Offizieren des Rhein. Jäger-Bats. Nr. 8 übergeführt.

v. Beck, Lt. im 1. Bad. Leib-Gren.-Regt. Nr. 109, auf sein Gesuch um Verabschiedung zu den Res.-Offizieren des genannten Regts. übergeführt.

Frhr. v. Schauenburg, Oberst. im 5. Bad. Inf.-Regt. Nr. 113, der Abschied mit der gesetzlichen Pension aus dem aktiven Heere bewilligt; zugleich ist derselbe bei den Offizieren der Landw.-Inf. 2. Aufgebots angestellt.

Von ihrer Dienststellung auf ihr Gesuch enthoben: Langsdorff, Oberstlt. z. D. und Kommandeur des Landw.-Bezirks Münsterberg, mit der Erlaubnis zum Tragen der Uniform des 2. Bad. Gren.-Regts. Kaiser Wilhelm I Nr. 110.

v. Pawelsz, Oberstlt. z. D. und Kommandeur des Landw.-Bezirks Celle, mit der Erlaubnis zum Tragen der Uniform des Inf.-Regts. von Lüchow (1. Rhein.) Nr. 25.

Bech, Oberstlt. a. D. in Eisenach, zuletzt beim Stabe des 2. Lothring. Inf.-Regts. Nr. 181, mit der Erlaubnis zum ferneren Tragen der Uniform des 5. Bad. Inf.-Regts. Nr. 113, auf sein Gesuch mit seiner Pension zur Disp. gestellt.

Im Sanitätskorps.

Im aktiven Heere.

Dr. Neumann, Unterarzt beim 5. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 76, zum Assst.-Arzt befördert.

Verstet: Dr. Dloff, Oberarzt bei der Haupt-Kadettenanstalt, zum 2. Bad. Gren.-Regt. Kaiser Wilhelm I. Nr. 110.

v. Kamph, Assst.-Arzt beim 2. Unter-Elb.-Feldart.-Regt. Nr. 67, zum 2. Ober-Elb.-Inf.-Regt. Nr. 171.

Personalnachrichten aus dem Ober-Postdirektionsbezirk Karlsruhe (Baden).

Stamtmäßig angestellt als Postassistent: der Postanwärter Max Gerler in Karlsruhe,

die Telegraphengehilfin Elisabeth Krebs in Mannheim.

Verstet die Postassistenten: Anton Diehm von Eisental nach Mannheim,

Christian Dreikorn von Berthheim nach Heidelberg,

Albert Greulich von Bruchsal nach Mannheim,

Heinrich Weisenberger von Rastatt nach Rusbach (Rendtal),

Hugo Wirth von Mannheim nach Karlsruhe.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Karl-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.)

Angelommen am 17. Februar „Koon“ in Hongkong, „Preußen“ in Piogo, „Prinz Heinrich“ in Aßen,

„Seydlitz“ in Aßen, „Prinzess Irene“ in Neapel, „Schleswig“ in Neapel. Passiert am 16. Februar „Königin Luise“ Aßen; am 17. Februar „Coblenz“ Dover. Abgegangen am 16. Februar „Hannover“ von Galveston; am 17. Februar „Mainz“ von Antwerpen, „Prinzess Irene“ von Neapel.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)

Dienstag, den 19. Februar:

Apollo-Theater. Vorstellung. Anfang 8 Uhr. Chorprobe zu Verliors' Requiem im Probensaal des Großh. Hoftheaters, abends 8 Uhr.

Colosseum. Vorstellung. Anfang 8 Uhr. Evangelischer Bund u. Gustav Adolf-Verein. Familien-Abend im Festsaal des „Friedrichshofes“, abends 8 Uhr.

Frauenbildung-Frauenstudium. Vortrag von Herrn Hans Kampffmeyer im großen Rathhause, abends 1/2 9 Uhr.

Hoftheater. Die Geschwister. — Stella. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Museumsaal. Max Reges-Abend, abends 8 Uhr.

Fremde

übernachteten vom 16. bis 17. Februar.

Alte Post. Hofmann, Sattlermstr. v. Kirchbach, Vogelbacher, Sattler v. Tiefenfeld. Schnebel, Sattler v. Jochenheim. Stroh, Sattler v. Eichersheim. Dietrich, Kfm. v. Göttingen. Schaffner, Kfm. v. Frankfurt. Lottowig, Kaufm. v. Berlin.

Bayerischer Hof. Ohnschütz, Lehrer m. Fam. v. Straßburg. Fehrer, Metzger v. Schnaitheim.

Bratwurstdöle. Rolke, Kaufm. v. Stuttgart. Wagner, Kaufm. v. Göttingen. Bosters, Kfm. v. Zweibrücken. Zimmermann, Tourist v. Konstanz. Steffens, Kaufm. v. Brandenburg. Giesfeld, Kont. v. Mannheim. Schilling, Mechan. v. Forbach. Riedel, Kfm. v. Mannheim. Morgenroth, Kaufm. v. Ebersfeld. Kirchner, Lehn. v. Selb. Fleischer, Kfm. v. Hannover.

Darmstädter Hof. Klemp, Kfm. v. Darmstadt. Joh. u. Jaf. Adelman, Kf. v. Bettingen. Krücker, Kfm. v. Kaiserlautern. Sartor, Kaufm. v. Böttingen.

Drei Könige. Simon, Journalist v. Wien. Reif, Hotelbedienter v. Haueneberstein. Geßel, Bildhauer von Stuttgart.

Erbring. Frhr. v. Stöpsingen, Hauptm., Kwig, Rhode u. Steinhaus, Kauf. v. Berlin. Baer, Priv. m. Fam. v. Denver. Dr. Petersen, Dipl.-Ing. v. Dietenhofen. Fel. Petersen v. B.-Baden. Busag, Kaufm. v. Barmen. Dietert, Kaiserl. Hauptpostverwalter v. Sonnenberg-Biesbaden. Schlager, Kaufm. v. Stuttgart. Grünhut, Kfm. v. Gabsitz. Bott, Kaufm. v. Straßburg. Voremsberg, Kaufm. v. Frankfurt. Gohrs, Kaufm. v. Berlin. Fasi, Kaufm. v. Hamburg. Glückmann, Kaufm. v. Leipzig. Blum, Kfm. v. Mannheim. Herbert, Ing. v. Stockholm. Wensemann, Priv. v. London. Frau Grün u. Frau Petersen m. Löcht, Priv. v. B.-Baden.

Europäischer Hof. Friedmann, Kfm. v. Mannheim. Frau Windlin, Priv. m. Sohn v. Lulitz.

Friedrichshof. Schaber, Gymnasiallehrer v. Heilbronn. Beder, Kaufm. v. Malsfeld. Pelzer, Fabr., u. Elnk, Dentist m. Frau v. Colmar. Bähr, Kaufm. v. Birmasens. Fel. Wiedrecht, Priv. v. Birmasens. Löhl, Ing. v. Saarbrücken. Radtke, Kaufm. v. Düsseldorf. Dehner, Kfm. v. Nürnberg. Kehler u. Seybold, Kf. v. Stuttgart.

Geiß. Spahr, Kaufm. v. Rürtingen. Schroeder, Werner, Kaufm., Marchand u. Bolter, Kf. v. Berlin. Simmer, Kfm. v. Hannover. Pfaff u. Kewald, Kf. v. Dresden. Huch, Kaufm. v. Mainz. Bergmann, Kfm. v. Aachen. Fellingner, Kaufm. v. Köln. Müller, Kfm. v. Jülich. Weiß, Kaufm. v. Murg. Rosenthal u. Fischer, Kf. v. Frankfurt. Blom, Kfm. v. Rotterdam. Frank, Kaufm. von Hann.-Münden. Schmitz, Kfm. v. Barmen. Stroh, Kfm. v. Rempten. Riegler, Kfm. v. Apolda. Hamann, Kaufm. v. Nürnberg. Nees, Kfm. v. Würzburg. Heber, Maler, u. Lorenz, Kfm. v. Leipzig. Sallmann, Kaufm. v. Limbach. Burdhardt, Kaufm. v. Freiburg. Kraft, Kaufm. v. Weßlar. Schepfel, Kfm. v. Münden. Baer, Kfm. v. Jülich. Walz, Kaufm. v. Stuttgart. Steinhoff, Kaufm. v. Barmen. Kappel, Kaufm. v. Weinhausen.

Goldener Adler. Dienhold, Zuschneidelehrer v. Straßburg. Winkler, Kaufm. v. Biesbaden. Pinius, Oberkellner v. Wien. Barneke, Insp. v. Köln. Besper, Tapezier v. Nieder-Schönhausen. Keil, Tapezier von Augsburg. Gebert, Tapezier v. Fürth. Dollard, Tapezier v. Nürnberg. Berger, Tapezier v. München.

Goldener Karpfen. Frau Dr. Philipp, Priv. v. Jettweiler. Grünzweig, Kunstmaler v. Jodgrim. Kraft, Weingutbes. v. Auggen. Ruf, Kfm. v. Freiburg.

Goldene Traube. Reinbold, Kaufm. v. Baden-Baden. Reith, Kaufm. v. Berlin. Dahn, Kaufm. v. Frankfurt. Scherf, Kaufm. v. Frankershausen. Bürger, Kfm. v. Reutlingen. Fel. Gaaparine, Händlerin von Paris.

Grüner Hof. Fel. Zum, Künstlerin v. Colmar. Schön, Kaufm. v. München. Sauer, Kaufm. v. Ober-

er von... 199 b... Geld... 8,50... 20,44... 16,20... 16,30... 4,18 1/2... 215... 2790... 95... 4,21 1/2... 4,21 1/2... 81,00... 20,48... 81,00... 169,10... 81,00... 81,00... für 1907... 81,00... e. bedekt... 30, ge... nheim

# Telegraphische Kursberichte.

18. Februar 1907.

reiffenberg, Heise, Kfm. v. Mühlhausen. Schilbach, Kfm. v. Göttingen. Hege u. Meinert, Kf. v. Leipzig. Bahr, Kfm. v. Berlin. Schlaumann, Kfm. v. Köln. Möhrlein, Kfm. v. Straßburg. Wegener, Leutn. v. Berlin. Kaufel, Kfm. v. Stuttgart. Gdert, Kaufm. v. Berlin. Geshwege, Kaufm. v. Kiel. Bär, Kfm. v. Mannheim. Gelberich, Kfm. v. Offenburg.

**Hotel Germania.** Baron v. Crona, Gutbes. m. Frau a. Schlesien. de Surp, Ing. m. Diener von Bern. Lang, Rent. m. Frau u. Jungfer a. Canada. Antoine, Fabr. m. Sohn v. Lüttich. Hölischer, Konsul m. Frau v. Dortmund. Bessy, Ing. v. Weingarten. Harrer, Finanzrat m. Fam. v. Heidelberg. Frau Notar Wunderl mit Schwester v. Königshafen. Besserer, cand. jur. von München. Dille, Kfm. v. Berlin. Byng, Priv. m. Frau, u. Hirth, Ing. v. London. Kreißgauer, Notar v. Ausbach. Kraft, Weingutbes. v. Schallstadt. Bürger, Fabr. v. Stuttgart. Gerspacher, Kfm. v. Stein. Hirsch, Banl. v. London.

**Hotel Große.** Fr. v. Dulken, Priv. v. Redar-gemünd. Frau Oberst Troeddel v. St. Brice. Petroff, Staatsrat m. Frau v. Petersburg. Saal, Major mit Frau v. Saarlouis. Batzer, Kaufm. v. Wiesbaden. Tomale, Fabrikbes., u. Bugger, Obering. v. Pilsen. Strauß, Kaufm. v. Köln. Weisig, Kfm. v. Frankfurt. Rauw u. Guland, Kf. v. Berlin. Gallig, Revisor v. Nieder-Schönhausen. Herz, Kaufm. von Mühlhausen. Bauer, Hofapoth. v. Donaueschingen. Dreßler, Kfm. v. Düren. Schlochau, Kaufm. v. Berlin. Bes, Fabrikbesitzer v. Düren. Mach, Kfm. v. Mannheim. Jechle, Kaufm. v. Elbing. Offenlohr, Apoth. v. Schoppsheim. Bloch, Kaufm. v. Frankfurt. Dießenbach, Priv. von Emmendingen. Haepfer, Fabr. v. Magdeburg. Bendir, Fabr. v. Kopenhagen. Baron v. Gemmingen m. Frau v. Redarzimmer. Ruffbaum, Kaufm. m. Frau von Hammelburg. Royall, Kfm. v. Charlottenburg. Dießenbach, Landgerichtsrat, u. Spittler, Fabr. von Colmar. Zische, Kfm. v. Bremen. Jurenker, Fabr.-Dir. von Oberhausen. Levy u. Ost, Kauf. v. Stuttgart. Bernhardt, Kfm. v. Langensfeld. Beder, Kaufm. v. Hanau. Letter, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Wiehage, Fabr. v. Südröden. Kramer, Kaufm. v. Freiburg. Rethle, Kaufm. v. Köln. Büßler, Kfm. v. Hamburg. Ledt, Kfm. v. Limbach. de Greef, Fabr. m. Frau v. Grefeld. Tennich, Kfm. v. Hildelshoven. Eber, Kfm. v. Wien. Koenigs, Kaufm. v. Aachen. Strauß, Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Ghende, Kaufm. v. Liegnitz. Haus, Verlagsbuchhdt. v. Stuttgart. Weidmann, Fabrikant v. Pforzheim. Orth, Kfm. v. Kall. Gausch, Kaufm. v. Mainz. Jählinger, Dir. v. Nordhausen. Guttman, Kaufm. v. Langermunde. Bleiweiß, Kfm. v. Berlin.

**Hotel Lux.** Weisig, Apotheker v. Konstanz. Müller, Architekt v. Lahr. Hengel, Kaufm. v. München. Rulfs, Kfm. v. Elberfeld. Hirsch, Kfm. v. Frankfurt. Gitter, Kaufm. v. Stuttgart. Tefaro, Kfm. v. Leipzig. Stern, Kfm. v. Bismarckstraße. Lewin u. Altmacher, Kauf. v. Berlin. Avril, Kfm. v. Neustadt. Roscher, Kaufm. v. Chemnitz. Lauffig, Kaufm. v. Wien. Weiser, Kfm. v. Oden. Studert, Kaufm. v. Wiesbaden. Fr. Glascock, Priv. v. Gove. Gabriel, Kaufm. v. Düsseldorf. Kaiser, Dir. v. Gaggenau. Dufour, Kaufm. v. Genf. Rühlle u. Road, Kauf. v. Berlin. Gondor, Ing. v. Hertenbach. v. Hafentamp, Kaufm. v. Pforzheim.

**Hotel Monopol.** Neumann, Kfm. v. Waldenburg. Kubu, Kfm. m. Frau v. Göttingen. Simon, Kaufm. v. Frankfurt. Rosenfeld, Kfm. v. Straßburg. Fr. Säuberl, Operateurin v. Freiburg. Ring, Kfm. v. Grefeld. Frau Nireder, Wessende v. St. Johann. Dreessen, Installateur v. Freiburg. Fr. Dreessen v. Freiburg. Flohrer, Kfm. v. Glauhaus.

**Hotel National.** Strauß, Kaufm. v. Badnang. Mogl, Kaufm. v. Duisburg. Rosenlöcher, Kaufm. v. Göttingen. Gouffroy, Kfm. v. Hanau. Burger, Kfm. v. Stettin. Flattow u. Leutich, Kf. v. Berlin. Künemund, Kfm. v. Bielefeld. Gletsch, Kfm. v. Broterode. Wensdorf, Kfm. v. Barmen. Grumbach, Kfm. v. Mühlhausen. Bommer, Kfm. v. Stuttgart. Graf, Reg.-Baumeister v. Freiburg. Saalheimer, Kaufm. v. Würzburg. Lehnig, Kaufm. v. Weisingen. Biele u. Besser, Kf. v. Berlin. Wehrmann, Kaufm. v. Dresden. Hopff, Fabrkt. v. Heilbronn. Hennen, Kaufm. v. Dresden. Heil, Stud. v. Kaiserslautern. Bertsch, Kfm. v. Stuttgart. Sittm-linger, Kfm. v. Gemünd. Dr. Wagner, Arzt v. Bern.

**Für Nervöse und Schwache,** besonders solche Personen, die sich infolge überstandener Krankheit elend, müde und schlaff fühlen, dürften die erzielten großen Erfolge mit dem seit Jahren rühmlichst be- kannten **Sanatogen** von Interesse sein. Das Sanatogen wird dort unschätzbare Dienste leisten, wo eine Kräftigung des Organismus notwendig ist, insbesondere dort, wo auch das Nervensystem in Mitleidenschaft gezogen ist. Aber auch bei denen, die mitten im Kampf um den Erfolg im Leben stehen, wird Sanatogen die glücklichsten Erfolge zeitigen, da der Organismus vorbeugend gestärkt und seine Widerstandsfähigkeit außerordentlich ge- steigert wird.

Wir verweisen auf den heute beiliegenden Prospekt der Sanatogen-Werke **Vauer & Cie.**, Berlin SW. 48.

## New-York.

Atochig-Topoka	—
Canada Pacific	—
Chicago Milw.	—
Denver	—
Louisv. Nashv.	—
New-York Erie	—
Central	—
North Pacific	—
Southern Pacific	—
Silber	—
Steel Comm.	—
Prefer.	—

## Wien (Vorbörse).

Kreditaetion	686.50
Staatsbahn	688.75
Lombarden	165.—
Marknoten	117.56
Ungar. Goldrente	113.95
Kronenrente	95.45
Oesterr. Papierrente	99.05
Silberrente	99.05
Länderbank	469.—
Goldagio	—

Tendenz: ruhig.

## London (Anfang).

Debeers	291/2
Chartered	1 5/8
Goldfield	4 1/4
Randmines	6 3/4
Eastrand	4 1/2
Chicago Milw.	154 1/2
Denver Prefer.	83.—
Atochig. Prefer.	103.—
Louisv. Nashv.	140.—
Union Pacific	183 3/8
Atochig. Comm.	108 1/8
Steel Comm.	48 3/8
Prefer.	108 1/2
Anaconda	15 1/2

## Berlin (Anfang).

Kreditaetion	215.60
Disconto-Commandit	185.20
Deutsche Bank	243.20
Dresdener Bank	158.10
Berliner Handelsges.	172.50
Darmstädter Bank	138.10
Comm.-Disconto-Bank	123.10
Bochumer	243.80
Laurahütte	242.90
Harpener	223.30
Dortmunder C	86.20
Baltimore u. Ohio-shares	118.30

Tendenz: fest.

## Paris (Anfang).

3% Rente	95.65
4% Italiener	—
4% Spanier	95.30
Türken (unifz.)	97.22
Türkenlose	—
Ottoman	691.—
Rio Tinto	2474.—

## Frankfurt (Anfang).

Kreditaetion	215.80
Disconto-Commandit	185.20
Dresdener Bank	158.50
Staatsbahn	147.—
Lombarden	31.90
Gotthardbahn	—
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: behauptet.

## Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 unkl. bis 1907	95.30 B.
3 1/2% v. 1903 unkl. bis 1908	95.30 B.
3% von 1886	89.90 B.
3% von 1889	—
3% von 1896	85.60 M.L.B.
3% von 1897	—

## Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4% Baden 1901	101.70 B
3 1/2% abgest.	96.40 B
3 1/2% i. Mark	96.10 Bz
3 1/2% 1892/94	96.10 Bz
3 1/2% 1900	96.10 Bz
3 1/2% 1902	96.10 Bz
3 1/2% 1904	—
3% 1896	—
4% Griechen	52.—
5% Argentinier abg.	88.25
5% Chinesen 1896	101.60
4 1/2% 1898	98.05
5% Mexicaner	102.15
5% I.—III.	100.80
3% 1896	66.75
4% Russen v. 1902	79.—
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.45
Türkenlose	—
Türken 1903	96.10
Comm.-Disconto-Bank	122.60
Bad. Zuckerfabrik	113.—
Gritzner	219.—
Karlsr. Maschinenfabr.	216.—
Edison	211.80
Schuckert	117.25
Nordd. Lloyd	132.40
Packetfabrt	151.40

## 4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.

101.75
101.25
—
95.75

## Frankfurt (Nachbörse).

Kreditaetion	215.40
Disconto-Commandit	184.90
Deutsche Bank	243.30
Dresdener Bank	158.—
Staatsbahn	147.—
Lombarden	32.—

Tendenz: behauptet.

## Berlin (Schluss).

3 1/2% Reichs-Anleihe	97.90
3 1/2% " "	—
3% " "	86.30
3 1/2% Preuss. Consols	97.80 B
3% " "	86.40
4% Baden	—
3 1/2% Baden abg.	96.25 B
3 1/2% bad. Anleihe 1904	96.30 B
Kreditaetion	215.40

## Berlin (Nachbörse).

Kreditaetion	215.20
Berliner Handelsges.	172.—
Deutsche Bank	242.90
Disconto-Commandit	184.90
Dresdener Bank	158.—
Baltimore u. Ohio-shares	117.90
Bochumer	242.20
Dortmunder C	86.—
Laurahütte	242.10
Gelsenkirchener	214.50
Harpener	221.20
Sinner	242.50

Tendenz: schwach.

## Paris (Schluss).

4% Rente	95.52
3% Italiener	103.—

## Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	168.95
London	204.85
Paris	81.15
Wien	84.95
Italien	81.15
Antw.-Brüssel	80.938
Privatdiscont	4 15/16
Napoleons	16.28
3% Reichs-Anleihe	86.35
3 1/2% " "	97.70
3 1/2% Preussen	97.70
5% Italiener	103.50
4 1/2% Portugiesen	69.50
4% innere Russen	77.20
4% Serben	83.15
4% Spanier	95.20
Oesterr. Goldrente	99.70
Silberrente	100.15
Ungar. Goldrente	95.60
Kronenrente	95.40
Argentinier	—
5% Southern	—
5% Bulgaren	99.40
Disconto-Commandit	185.20
Darmstädter Bank	138.10
Schaaffh. Bank	—
Deutsche	243.30
Dresdener	158.—
Badische	135.20
Rhein. Kreditbank	141.—
Hypoth.-Bank	192.75
Pfälz. Hypoth.-Bank	190.50
Länderbank	118.—
Wiener Bank	145.—
Bank Ottoman	137.50
Harpener	222.20
Gelsenkirchener	216.—
Laurahütte	242.—
Bochumer	243.20
Spinnerei Ettlingen	109.60 B
Tendenz: behauptet.	—

## Disconto-Commandit.

185.—	
158.—	
135.90	
123.20	
146.70	
242.—	
86.—	
241.70	
215.10	
221.70	
216.50	
177.75	
189.60	
210.10	
106.80	
117.20	
217.—	
256.50	
286.20	
218.50	
96.25	
97.—	
—	
91.40	
93.90	
5%	—

## Frankfurt (Abendbörse).

Kreditaetion	215.30
Disconto-Commandit	184.80
Dresdener Bank	158.—
Deutsche Bank	243.—
Staatsbahn	146.80
Lombarden	31.90
Bochumer	242.25
Gelsenkirchener	215.—
Harpener	221.75
Laurahütte	242.—
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Tendenz: schwächer.

# Karlsruher Tagblatt.

Februar (folgt ein zweites Blatt.) 1907.



**Allen, die sich matt und elend fühlen, nervös u. energielos sind**

deren Schaffenskraft durch geistige oder körperliche Ueberarbeitung herabgesetzt ist, oder denen erschöpfende Krankheiten und schwere Gemütsregungen die Widerstandsfähigkeit nahmen

**gibt Sanatogen neue Lebenskraft**

Von mehr als 4000 Professoren und Aerzten glänzend begutachtet als wirksamstes Kräftigungsmittel bei den mannigfachsten Erkrankungen. Unten verzeichnete Spezial-Broschüren werden nach Einsendung der abzutrennenden Karte gern kostenlos zugesandt.

BERLIN SW. 48

BAUER & C<sup>IE</sup>

Bitte hier abzutrennen!

Senden Sie mir gefl. gratis und franko:\*)

Ihre „Illustrierte Broschüre über Sanatogen“

oder von Ihren Spezialbroschüren:

- Nr. 1 Sanatogen als Kräftigungsmittel bei Erkrankungen des Nervensystems
- Nr. 2 Sanatogen als Kräftigungsmittel bei Schwachzuständen aller Art
- Nr. 3 Sanatogen als Kräftigungsmittel bei Magen- und Darmleiden
- Nr. 4 Sanatogen als Kräftigungsmittel bei Lungenleiden
- Nr. 5 Sanatogen als Kräftigungsmittel bei Bleichsucht und Blutarmut
- Nr. 6 Sanatogen als Kräftigungsmittel bei Kinderkrankheiten
- Nr. 7 Sanatogen als Kräftigungsmittel bei Frauenleiden

Name (deutliche Schrift):

Adress:

Ort und Strasse:

\*) Zutreffendes bitte zu unterstreichen.

Einnehmer.

Generalprobe: Mittwoch, den 20. Februar, vormittags 1/2 11 Uhr. — Hierzu Karten à Mk. 1.50.

iene ums.

## Bekanntmachung.

3.3. Die im neuen städtischen Krankenhause zu errichtende Stelle eines

### Verwaltungsassistenten,

dem die Verwaltung der vorhandenen Materialien, Einrichtungs- und Verbrauchsgegenstände, sowie die Wäschebuchführung übertragen wird, soll besetzt werden.

Bewerber wollen unter Vorlage eines Lebenslaufes und von Zeugnissen unter Angabe der Gehaltsansprüche bei der Verwaltung des städt. Krankenhauses hier, Adlerstraße 29, sich bis spätestens am 2. März ds. Js. schriftlich melden.

Karlsruhe, den 11. Februar 1907.

Krankenhaus-Kommission.

Siegrist. Jäger.

## Bergebung von Schreinerarbeiten.

Die Herstellung von Schreinerarbeiten für die Erweiterung der Geschäftsräume im Rathaus sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Arbeitsverzeichnisse, Zeichnungen und Bedingungen liegen auf dem städtischen Hochbauamt, Rathaus II. Obergeschoß, Zimmer Nr. 102, zur Einsicht auf. Ebendasselbst sind die Angebote vergeschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen längstens bis

Freitag, den 22. Februar ds. Js., nachmittags 4 Uhr,

dem Schluß der Bergebung, einzureichen.

Karlsruhe, den 16. Februar 1907.

Städt. Hochbauamt. 22.

## Holz-Versteigerung.

2.2. Das Großh. Forst- und Jagdamt Karlsruhe versteigert aus Großh. Wildpark, aus den Distrikten des Forstjägers Schäffer und des Forstwartes Ulrich, aus den Abt. IV. 7. Lachenjagen, IV. 5. Reitschulschlag, IV. 4. Haagsfelder Brunnen, IV. 3. Sulzwegschlag und II. 32. Grünerwaldschlag

Freitag, den 22. Februar:

an Dürholz 7 Ster buchene, 817 Ster forlene Scheiter und Rollen, 7 Ster buchene, 319 Ster forlene Prügel.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Parkhaus an der Friedrichstaler Allee.

## Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 39 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April 1907 zu vermieten. Näheres im Laden.

— Akademiestraße 3, parterre, ist eine schöne freundliche Wohnung von 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 12, parterre.

— Bachstraße 57 sind schöne 2 Zimmerwohnungen im 3. und 4. Stock per 1. April billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock bei Riebel oder bei Malermeister Kappler, Luisenstraße 44.

— Bunsenstrasse 9, Ecke Kriegstraße, hochparterre, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Maniarde und Keller auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres Kriegstraße 122, parterre.

— Douglasstraße 8 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Durlacher Allee 19 und 21 sind je eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, reichlichem Zubehör und Veranda zu vermieten: Karl-Wilhelmstraße 14 sind 5 Zimmer mit Bad und reichlichem Zubehör per 1. April 1907 zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21 im 2. Stock und Karl-Wilhelmstraße 14 im Bureau, Hinterhaus.

— Edelsheimstraße 3 und 5 sind schöne Wohnungen von 4-6 Zimmern, Bad und Gartenanteil auf sogleich zu vermieten. Näheres im Neubau oder Schillerstraße 52.

— Eisenlohrstraße 41 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, großes Badezimmer, Balkon, Veranda auf 1. April zu vermieten. Näheres Kriegstraße 153.

rt

roven.

art.

er.

Uhr.

ng des

uch in

garten-

3.3.

Börse)  
168.95  
204.85  
81.15  
84.95  
81.15  
80.933  
4 15/16  
16.28  
86.35  
97.70  
97.70  
108.50  
69.30  
77.20  
88.15  
95.20  
99.70  
100.15  
95.60  
95.40  
—  
99.40  
185.20  
188.10  
—  
243.30  
158.—  
185.20  
141.—  
192.75  
190.50  
118.—  
145.—  
137.50  
222.20  
216.—  
242.—  
243.20  
109.60 B  
185.—  
158.—  
185.90  
123.20  
146.70  
242.—  
86.—  
241.70  
215.10  
221.70  
216.50  
177.75  
189.60  
210.10  
106.80  
117.20  
217.—  
256.50  
286.20  
218.50  
96.25

Börse)  
215.30  
184.80  
158.—  
243.—  
146.80  
81.90  
242.25  
215.—  
221.75  
242.—  
—  
—  
—

# Telegraphische Kursberichte.

18. Februar 1907.

reisenberg, Heise, Kfm. v. Mülhausen. Schilbach, Kfm. v. Göppingen. Heise u. Meinert, Kf. v. Leipzig. Bahr, Kfm. v. Berlin. Schlaumann, Kfm. v. Köln. Möhrlein, Kfm. v. Straßburg. Wegener, Leutn. v. Berlin. Kaufel, Kfm. v. Stuttgart. Gdert, Kaufm. v. Berlin. Gschwede, Kaufm. v. Kiel. Bär, Kfm. v. Mannheim. Gelberich, Kfm. v. Offenburg.

**Hotel Germania.** Baron v. Croned, Gutbes. m. Frau a. Schlesien. de Sury, Ing. m. Diener von Bern. Lang, Rent. m. Frau u. Jungfer a. Canada. Antoine, Fabr. m. Sohn v. Lüttich. Hölcher, Konsul m. Frau v. Dortmund. Bossy, Ing. v. Besangon. Harrer, Finanzrat m. Fam. v. Heidelberg. Frau Notar Wunderl mit Schwester v. Königshofen. Besserer, cand. jur. von München. Dölle, Kfm. v. Berlin. Byng, Priv. m. Frau, u. Hirth, Ing. v. London. Kreichgauer, Notar v. Aushad. Kraft, Weingutbes. v. Schallstadt. Bürger, Fabr. v. Stuttgart. Gerspacher, Kfm. v. Stein. Hirsch, Bank. v. London.

**Hotel Gröffe.** Fel. v. Dülken, Priv. v. Redar-gemünd. Frau Oberst Troeddel v. St. Vriac. Petroff, Staatsrat m. Frau v. Petersburg. Saal, Major mit Frau v. Saarlouis. Valzer, Kaufm. v. Wiesbaden. Tomale, Fabrikbes., u. Beugger, Obering. v. Bilsen. Strauß, Kaufm. v. Köln. Belgig, Kfm. v. Frankfurt. Nauw u. Huland, Kf. v. Berlin. Gallig, Revisor v. Nieder-Schönhausen. Herz, Kaufm. von Mülhausen. Bauer, Hofapoth. v. Donaueschingen. Dreßler, Kfm. v. Düren. Schloßhauer, Kaufm. v. Berlin. Bed. Fabrikbesitzer v. Düren. Mach, Kfm. v. Mannheim. Jekle, Kaufm. v. Elbing. Eisenlohr, Apoth. v. Schopfheim. Bloch, Kaufm. v. Frankfurt. Dießenbach, Priv. von Emmendingen. Hachler, Fabr. v. Magdeburg. Wendt, Fabr. v. Kopenhagen. Baron v. Gemmingen m. Frau v. Redarzimmer. Ruffbaum, Kaufm. m. Frau von Hammelburg. Royall, Kfm. v. Charlottenburg. Dießenbach, Landgerichtsrat, u. Splittler, Fabr. von Colmar. Schode, Kfm. v. Bremen. Jurenker, Fabr. Dir. von Oberhausen. Levy u. Ost, Kauf. v. Stuttgart. Bernhardt, Kfm. v. Langensfeld. Beder, Kaufm. v. Hanau. Letzer, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Wiehage, Fabr. v. Hildesheim. Kramer, Kaufm. v. Freiburg. Nethe, Kaufm. v. Köln. Bühler, Kfm. v. Hamburg. Ledt, Kfm. v. Limbach. de Greef, Fabr. m. Frau v. Grefeld. Tennich, Kfm. v. Hildesheim. Heber, Kfm. v. Wien. Koenigs, Kaufm. v. Aachen. Strauß, Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Ghende, Kaufm. v. Liegnitz. Haus, Verlagsbuchhldr. v. Stuttgart. Weidmann, Fabrikant v. Pforzheim. Orth, Kfm. v. Kalk. Gausch, Kaufm. v. Mainz. Jähringer, Dir. v. Nordhausen. Guttmann, Kaufm. v. Langermünde. Bleiweiß, Kfm. v. Berlin.

**Hotel Lux.** Weisch, Apotheker v. Konstanz. Müller, Architekt v. Lahr. Hengel, Kaufm. v. München. Kuffs, Kfm. v. Elberfeld. Hirsch, Kfm. v. Frankfurt. Gitter, Kaufm. v. Stuttgart. Tessaro, Kfm. v. Leipzig. Stern, Kfm. v. Bismarckstr. Lewin u. Altmacher, Kauf. v. Berlin. Avril, Kfm. v. Neustadt. Nofcher, Kaufm. v. Chemnitz. Lauffig, Kaufm. v. Wien. Besser, Kfm. v. Oden. Studert, Kaufm. v. Wiesbaden. Fel. Glascock, Priv. v. Hove. Gabriel, Kaufm. v. Düsseldorf. Kaiser, Dir. v. Gaggenau. Dufour, Kaufm. v. Genf. Kühfle u. Nead, Kauf. v. Berlin. Gondor, Ing. v. Hertenbach. v. Hasenkamp, Kaufm. v. Pforzheim.

**Hotel Monopol.** Neumann, Kfm. v. Waldenburg. Kuhn, Kfm. m. Frau v. Gppingen. Simon, Kaufm. v. Frankfurt. Rosenfeld, Kfm. v. Straßburg. Fri. Säuberl, Operateurin v. Freiburg. Ring, Kfm. v. Grefeld. Frau Nreder, Reisende v. St. Johann. Dreesen, Installateur v. Freiburg. Fel. Dreesen v. Freiburg. Flohrer, Kfm. v. Glauchau.

**Hotel National.** Strauß, Kaufm. v. Badnang. Mogl, Kaufm. v. Duisburg. Rosenlöcher, Kaufm. v. Coburg. Gouffroy, Kfm. v. Hanau. Burger, Kfm. v. Ettlin. Flattow u. Leusch, Kf. v. Berlin. Künemund, Kfm. v. Bielefeld. Gleiß, Kfm. v. Broterode. Rön-dorf, Kfm. v. Barmen. Grumbach, Kfm. v. Mülhausen. Bommer, Kfm. v. Stuttgart. Graf, Reg.-Baumeister v. Freiburg. Saalheimer, Kaufm. v. Würzburg. Lehniq, Kaufm. v. Neßlingen. Bielbe u. Besser, Kf. v. Berlin. Behrmann, Kaufm. v. Dresden. Horpff, Fabrik. v. Heilbronn. Hennen, Kaufm. v. Dresden. Heil, Stud. v. Kaiserslautern. Verisch, Kfm. v. Stuttgart. Sittms-linger, Kfm. v. Gemünd. Dr. Wagner, Arzt v. Bern.

**Für Nervöse und Schwache,** besonders solche Personen, die sich infolge überstandener Krankheit elend, müde und schlaff fühlen, dürften die erzielten großen Erfolge mit dem seit Jahren rühmlichst be-kannten **Sanatogen** von Interesse sein. Das Sanatogen wird dort unschätzbare Dienste leisten, wo eine Kräftigung des Organismus notwendig ist, insbesondere dort, wo auch das Nervensystem in Mitleidenchaft gezogen ist. Aber auch bei denen, die mitten im Kampf um den Erfolg im Leben stehen, wird Sanatogen die glücklichsten Erfolge zeitigen, da der Organismus vorbeugend gestärkt und seine Widerstandsfähigkeit außerordentlich ge-steigert wird.

Wir verweisen auf den heute beiliegenden Prospekt der Sanatogen-Werke **Bauer & Cie.,** Berlin SW. 48.

Atchis...  
Canada...  
Chicago...  
Denver...  
Louisv...  
New-Yo...  
North, Pa...  
Southern...  
Silber...  
Steel Co...  
v. Pre...  
Wi...  
Kreditact...  
Staatsbal...  
Lombard...  
Marknote...  
Ungar...  
v. K...  
Oesterr...  
v. S...  
Länderba...  
Goldagio...  
Tende...  
Lon...  
Debeers...  
Chartred...  
Goldfield...  
Randmine...  
Eastrand...  
Chicago M...  
Denver P...  
Atchis, P...  
Louisv. N...  
Union Pa...  
Atchis, Co...  
Steel Com...  
v. Pre...  
Anaconda...  
Frankf...  
4 1/2% Bader...  
3 1/2% ...  
3 1/2% ...  
3 1/2% ...  
3 1/2% ...  
3 1/2% ...  
3 1/2% ...  
3 1/2% ...  
3 1/2% ...  
4% Grieco...  
5% Argon...  
5% Chine...  
4 1/2% ...  
5% Mexic...  
3 1/2% ...  
4% Russe...  
4 1/2% Rus...  
Türkenlo...  
Türken 1...  
Comm.-Di...  
Bad. Zuok...  
Gritzner...  
Karls. Ma...  
Edison...  
Schuckert...  
Nordd. L...  
Packetaf...  
Berl...  
Kreditact...  
Berliner H...  
Deutsche...  
Disconto...  
Dresdene...  
Baltimore...  
Bochumer...  
Dortmund...  
Laurahütt...  
Gelsenkir...  
Harpener...  
Sinner...  
Tenden...  
Paris (Schluss)...  
4% Rente... 95,52  
3% Italien... 103,—  
Mexicaner...  
Tendenz: schwächer.

## Aerztliche Urteile über Sanatogen.

„... Seit dem ersten Bekanntwerden des Sanatogens, habe ich von diesem Nährpräparate bei funktionellen und organischen Nervenleiden in immer steigendem Masse Gebrauch gemacht und seine Anwendung nie zu bedauern gehabt.“  
(Herr Geh. Med.-Rat Prof. Dr. A. Eulenburg in Berlin)

„... Ich wende Sanatogen schon seit Jahren mit grossem Erfolg an und empfehle es überall, weil ich die Ueberzeugung gewonnen habe, dass es ein ausgezeichnetes Präparat ist.“  
(Herr Hofrat Dr. med. Kerzl in Wien, Leibarzt Sr. Maj. des Kaisers v. Oesterreich)

„... Sanatogen hat sich bei meinen Patienten, welche in der Ernährung wesentlich gelitten hatten und körperlich heruntergekommen waren, in hervorragender Weise als diätetisches Mittel bewährt. Der Appetit steigerte sich merklich und darauf trat eine erfreuliche Zunahme des Körpergewichtes ein.“  
(Herr Geh. R. Prof. Dr. med. Tobold, Berlin)

„... In Fällen von geistiger und körperlicher Ermattung bei Schulkindern mit Sanatogen überraschende Resultate erzielt.“  
(Herr Dr. med. Feldt, St. Petersburg)

„... Zu meiner Freude konnte ich beobachten, dass gewöhnlich schon nach 8 tägiger Anwendung des Sanatogen der Kräftezustand der Patienten sich erheblich besserte.“  
(Herr Dr. med. P. Heubach in Berlin)

„... Meine bisherigen Erfahrungen mit Sanatogen namentlich bei schlechten Essern und Neurasthenikern, waren sehr günstig.“  
(Herr Geh. Rat Prof. Dr. med. Neisser in Breslau)

„... Ihr Sanatogen ist ein treffliches Präparat, wo es gilt, enkräftete Organismen rasch wieder in die Höhe zu bringen und blutbildend zu wirken.“  
(Herr Dr. med. Edmund Diruf, Königl. Hofrat, Bad Kissingen)

„... Ich kann nach meinen Beobachtungen aussagen, dass ich das Sanatogen in einer grossen Anzahl von Fällen (Stoffwechselstörungen besonders auf nervöser, neurasthenischer Grundlage) angewandt und recht gute Erfolge gesehen habe.“  
(Herr Geh. Rat Prof. Dr. med. Ewald, Berlin)

„... Ich bin und bleibe ein grosser Verehrer Ihres Sanatogen.“  
(Herr M.-Rat Prof. Dr. Tillmanns, Generalarzt à la suite d. Kgl. San.-Corps, Leipzig)

„... Das Sanatogen hat mir zur Kräftigung des geschwächten Organismus vor und nach Operationen wertvolle Dienste geleistet.“  
(Herr Prof. Dr. med. Dührssen in Berlin)

Sanatogen ist in Apotheken und Drogerien zu haben.

## Drucksache

Herren **BAUER & C<sup>IE</sup>**  
Sanatogen-Werke

**BERLIN SW 48**

Friedrich-Strasse 231